

Meghans neue Show: Hit oder Flop? Kritiker sind sich einig!

Meghan Markle startet am 16.03.2025 ihre neue Netflix-Show „With Love, Meghan“ und steht in der Kritik.



Meghan Markle hat mit ihrer neuen Netflix-Lifestyle-Show „With Love, Meghan“ ein mutiges Comeback ins Showbusiness gestartet, nachdem sie und ihr Ehemann Prince Harry 2020 aus dem britischen Königshaus austraten. Der Start der Show bringt nicht nur neue kulinarische Abenteuer mit sich, sondern wirft auch journalistische Fragen zur Authentizität und dem Image der ehemaligen Schauspielerin auf.

In „With Love, Meghan“ kocht, backt und dekoriert die 41-jährige Markle in einem angemieteten Haus. Zu den Gästen ihrer Show gehören alte Freunde und professionelle Köche. Die erste Staffel hat jedoch nicht nur Begeisterung ausgelöst. In der 100. Folge des Podcasts „Annelies Royale Welt“ äußert die PR-

Expertin Mona Krewel ihre Bedenken hinsichtlich der Show und erklärt, dass es an echter Authentizität fehle. Laut Krewel werde dies durch das Streben nach unverfälschtem Verhalten und Privatheit erreicht, beides sei in der Sendung nicht vorhanden. Dies könnte zu einem Vertrauensverlust in das Produkt Meghan Markle führen, wie sie anmerkt. Zudem fordert die Show jeden Gast auf, etwas Positives über Markle zu sagen, was als Empfehlungsmarketing interpretiert wird und als nicht besonders erfolgreich gilt, wie **SWR** berichtet.

Kritik an der neuen Reality-TV-Show

Parallel zu ihrer Lifestyle-Show ist Meghan Markle auch in der Reality-TV-Show „Harry & Meghan“ vertreten, die ebenfalls bei Netflix ausgestrahlt wird. Kritiker stellen fest, dass Meghan in dieser Show als Schauspielerin schwach performt. Darüber hinaus gibt es Berichte über Inkonsistenzen in den Geschichten von Harry und Meghan, so der Royal-Experte Neil Sean. Ein Beispiel hierfür ist Meghans Behauptung, sie wüsste nicht, was ein royal walkabout sei, obwohl sie Dokumentationen über Prinzessin Diana gesehen hat. Solche Widersprüche tragen zur Skepsis bei und könnten das Vertrauen in die Erzählungen des Paares weiter untergraben.

In den ersten drei Episoden der Reality-Show werden die kritischen Stimmen laut, die die Inhalte als langweilig empfanden. Zudem sind Aufnahmen von ihren Kindern Archie und Lilibet zwar sichtbar, stehen im Fokus der Handlung jedoch nicht. Meghan wird auch vorgeworfen, den verstorbenen Prinz Philip für ihre eigene Agenda auszunutzen. Vielerorts wird kritisiert, dass die Show Fragen aufwirft, die möglicherweise nicht beantwortet werden. Fragen zu ihrem Vater, zu den Vorwürfen bezüglich des „Moon Bump“ und zu den Schwierigkeiten in ihrer Ehe mit Harry bleiben offen und könnten der Show schaden, da **Fox News** warnt, dass weitere Inkonsistenzen die Zuschauer noch mehr abschrecken könnten.

Ein zwielichtiger Ruf

Trotz der anhaltenden Kritik erhält Netflix durch die Veröffentlichung von „With Love, Meghan“ kostenlose Publicity. Doch das Unternehmen sieht sich in einer schwierigen Lage, da es in letzter Zeit viele Abonnenten verloren hat. Die Frage nach dem langfristigen Erfolg von Meghan Markles Projekten bleibt im Raum stehen. Angesichts der gemischten Reaktionen auf ihre neuen Formate wird die Herausforderung bestehen, auf Zuschauerwünsche einzugehen und Authentizität zu zeigen, um nicht weiter an Ansehen zu verlieren, wie auch auf **Verbraucherschutzforum** analysiert wird.

Details

Quellen

- www.swr.de
- www.foxnews.com

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net